

EMPOWERMENT NEWS NO. 1 2026



Liebe #SheDoesFuture Community,

braucht es heute noch den Weltfrauentag?

Wenn wir die Frage hören, ob es den Weltfrauentag noch braucht, dann beantworten wir diese Frage ganz klar mit „Ja!“.

1911 wurde dieser Tag ins Leben gerufen. Damals ging es um das Wahlrecht für Frauen. Und auch, wenn sich in punkto Gleichstellung schon einiges getan hat seit dem ersten internationalen Frauentag, so sind wir laut dem Global Gender Gap Report von 2025 noch 123 Jahre von einer weltweiten Gleichberechtigung entfernt.

Um drei wichtige Gründe zu nennen, weshalb es den Weltfrauentag noch braucht:

1. GENDER HEALTH GAP

Lange Zeit wurde die Medizin auf Männer ausgerichtet und auch Frauen medizinisch gesehen als Männer betrachtet. Mittlerweile weiß man: viele Krankheiten weisen bei Frauen andere Symptome als bei Männern auf, beispielsweise ein Herzinfarkt.

1. GEWALT AN FRAUEN UND MÄDCHEN

Rund 35% der Mädchen und Frauen erfahren in ihrem Leben psychische oder sexuelle Gewalt. Dabei kommen die Täter selbst dann, wenn eine Anzeige getätigt wird, oftmals ungestraft davon.

Die Zukunft
braucht
Mädchen, die
wissen, was sie
wert sind.

1. GENDER PENSION GAP

Jede fünfte Frau über 65 Jahren ist armutsgefährdet. Das liegt an niedrigen Renten, Teilzeitarbeit und Minijobs, sowie Erwerbsunterbrechungen, die Frauen häufiger ausüben, aufgrund von Kindererziehung oder Pflege.

Also ja, der Weltfrauentag bleibt wichtig, auch für unsere Gesellschaft heute. Am 08. März, wo wir gezielt auf diese Themen schauen, und an jedem anderen Tag des Jahres auch - denn diese Punkte lassen sich weder durch Blumen und Schokolade noch durch Massagegutscheine lösen.

Was wir uns stattdessen wünschen ist: Gemeinsame Aufmerksamkeit für das Thema. Denn der Weltfrauentag geht uns alle etwas an: jede Frau, weil sie selbst betroffen ist und jeden Mann, der eine Mutter, Tante oder Großmutter hat, die von Altersarmut gefährdet ist, der eine Schwester, Kollegin oder Partnerin hat, der eine Tochter, Cousine, Nichte, Nachbarin oder Freundin hat und sich für diese Themen miteinsetzen muss für Veränderung.

Danke, dass ihr dabei seid.

Mit herzlichen Grüßen,



Ihre und Eure,
Linn Sophie Kaßner & Sonja O'Reilly
Gründerinnen #SheDoesFuture



**DENN ZUKUNFT ENTSTEHT DORT, WO FRAUEN
SICHTBAR WERDEN, IHRE STIMME ERHEBEN
UND EINANDER STÄRKEN.**

DAS WAR LOS...



GirlzTalk meets Women@Wago

Bereits seit dem Jahr 2025 dürfen wir uns über die Zusammenarbeit mit und finanzielle Unterstützung von dem Frauennetzwerk Women@Wago der Firma Wago freuen. Im Rahmen dieser Kooperation sind unsere GirlzTalk Mädchen ab 16 Jahren zu einem Besuch in das Unternehmen nach Minden eingeladen worden. Es fand ein Austausch zwischen den Frauen verschiedener Berufsfelder und unseren Mädchen statt, der auf beiden Seiten inspirierte. Anschließend durften die Mädchen noch spannende Einblicke in die Produktion gewinnen. Wir freuen uns auf weitere gemeinsame Projekte in diesem Jahr!



GirlzTalk
Montags 16:30 Uhr bis 19 Uhr
Mädchen ab 16 Jahren



One Billion Rising

Weltweit wird am 14.02. auf die Gewalt gegen Frauen aufmerksam gemacht. Wir sind auch mit dabei! In Kooperation mit lokalen Schulen, Tanzschulen, der Musikschule, sowie der Gleichstellungsstelle der Stadt Bad Oeynhausen, der VHS, dem Staatsbadorchester und den Soroptimistinnen Bad Oeynhausen/ Wittekindland haben wir uns im Kurpark versammelt, um zu dem weltweit gleichen Song „Break the chain“ zu tanzen. Initiiert im Jahr 2012 von der New Yorker Künstlerin und Feministin Eve Ensler treffen sich heutzutage Menschen in über 200 Ländern, um darauf aufmerksam zu machen, dass jede dritte Frau im Laufe ihres Lebens Gewalt erfährt. Eine Statistik, die auch unser Land betrifft mit steigenden Zahlen häuslicher Gewalt, vor allem in Partnerschaften.

Wir möchten uns weiterhin für gesunde Gleichstellung einsetzen und, dass junge Frauen erkennen, welche Beziehungen gesund und welche toxisch sind.



DAS WAR LOS...



Kleideranprobe bei Maja's Brautmoden

Wie viele Kleider hast Du im Schrank, wenn ein besonderes Event ansteht, von denen Du wählen kannst? Kennst Du das Gefühl, dass Du nicht weißt, was Du anziehen sollst?

Unsere jungen Frauen vom GirlzTalk kennen das auf jeden Fall auch und darum durften wir bei Ute Grimmel von Maja's Brautmoden einmal „Celebrity“ spielen und in ihrem Abend- und Brautmodenladen Kleider anprobieren, die sie uns für unsere Charity-Abendgala „Dinner for Her“ ausleihen wird. Wir freuen uns sehr über diese Unterstützung, liebe Ute, und einmal Glamour-Feeling bei Dir zu erleben!



DANKE

JETZT BILDUNG VON MÄDCHEN UNTERSTÜTZEN.



#SheDoesFuture gUG

Volksbank in Ostwestfalen

IBAN: DE79 4786 0125 5215 6701 00

BIC: GENODEM1GTL

Für die Spende erhalten Sie selbstverständlich eine Spendenbescheinigung. Bitte geben Sie bei der Überweisung auch Ihre Anschrift mit an.

EIN ABEND ZU GUNSTEN VON MÄDCHENBILDUNG

Dinner for Her 2026

unterstreicht Bedeutung von Gleichstellung

Beim diesjährigen Dinner for Her im GOP Kaiserpalais ausgerichtet von dem Helping Heels Netzwerk und #SheDoesFuture wurde einmal mehr deutlich: **Wir brauchen deutliches Engagement für Gleichstellung in unserer Gesellschaft. Zu hoch sind die Zahlen der Gewalt gegen Frauen, zu ungleich weiterhin Arbeits- und Pensionsbedingungen.**

Zur Unterstützung dieser Botschaft bereiteten die jungen Frauen von #SheDoesFuture selbst das Programm vor, stellten ihre Angebote vor und erzählten von der Bedeutung dieser Unterstützung im jungen Alter. Schnell wurde deutlich: **Es braucht die Stärkung von Mädchen bereits beim Aufwachsen, damit sie zu ihren Werten stehen und sich im Berufsleben etwas zutrauen.**



Linn Kaßner stellt zusammen mit jungen Frauen von #SheDoesFuture das Programm vor.



Im vollbesetzten Saal des GOP-Kaiserpalais mit über 80 besetzten Plätzen.



Daniela Strunk vom Helping Heels Netzwerk spricht über ihre eigene Freiheit mit einem Reisepass und, dass diese nicht selbstverständlich ist



Eindrucksvoll und emotional wurde es für die Gäste bei der Vorstellung des Mentoring-Programmes, das zeigte: Viele junge Frauen haben im familiären Umfeld nicht die Vorbilder, an denen sie sich für ihre Karriere orientieren können.

Besonders bestärkt in den Punkten Durchhaltevermögen, Disziplin und Fokus wurden alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Abends durch Ehrengast Regina Halmich, mehrmalige Boxweltmeisterin und heute aufgenommen in der Hall of Fame des Deutschen Sports, erst in Berlin dann in Amerika- der größten Auszeichnung für einen Sportler.

Sie unterstrich, wie wichtig es ist, eigene Ziele zu setzen, nicht aufzugeben und ehrlich für sich einzustehen. Mit Standing Ovations wurde ihr Einsatz für ihr Lebenswerk und für den Frauenleistungssport honoriert.



Regina Halmich spricht mit ihrer Botschaft alle Frauen und Männer im Saal an

Die Einnahmen des Abends dienen vorrangig dem Aufbau der neuen Programme von #SheDoesFuture, z.B. der Ausweitung des Mentoring-Programmes an junge Frauen, die andernfalls keine Möglichkeit haben, im familiären Umfeld von Vorbildern zu lernen.

Auch im kommenden Jahr wird es wieder ein Dinner for Her geben. Ein besonderer Dank gilt an dieser Stelle Katharina Uschmann von Karti Brand Stories, Fotografie, und Charleen White, Gesang, für die Unterstützung an diesem Abend.

Darüber hinaus wird der Abend unterstützt von:

- GOP Bad Oeynhausen
- Maja's Brautmoden
- Kathi Uschmann Fotografie
- Charleen White
- Ute Gleichmann Skintura
- DaS. Eventmanagement Daniela Strunk
- Women@Wago
- BPI Solutions, Anke Kortkamp
- Stephanie Puck VENI.VIDI.PRETTY
- Gleichstellungsstelle der Stadt Bad Oeynhausen, Swea Hartl
- JULES Janina Ostendorf
- SI Bad Oeynhausen/ Wittekindsländ
- sowie privaten Unterstützerinnen



DANKE

Von Herzen danken wir allen Sponsorinnen, Unterstützerinnen und Wegbegleiterinnen, die das Dinner for Her 2026 möglich machen.

Mit Ihrem Engagement, Ihrer Großzügigkeit und Ihrem Vertrauen tragen Sie dazu bei, dass dieser besondere Abend nicht nur Begegnung und Inspiration schafft, sondern auch ein starkes Zeichen für die Förderung von Mädchenbildung setzt.

NEUE STÄRKE IM NETZWERK

Neue Mitglieder unserer Helping Heels



„Ich bin **Jovanna Klaczynski**, 31 Jahre, und arbeite seit über 10 Jahren in der Finanzbranche. Vor etwa 4 Jahren habe ich mein eigenes Unternehmen gegründet & arbeite seitdem vor allem mit jungen Frauen zusammen, um sie sowohl im Bereich Finanzen, aber auch im Bereich Karriere bestmöglich zu unterstützen. Ich freue mich sehr mit #SheDoesFuture und den Helping Heels einen weiteren Teil für die Unterstützung von Mädchen und jungen Frauen beitragen zu können.“



„**Über Geld spricht man nicht?**“ Katharina Heilens schon. Katharina beschäftigt sich in ihrer Arbeit intensiv mit dem Thema Geldbewusstsein und der inneren Haltung zu finanzieller Fülle. Sie verbindet strategisches Finanzwissen mit persönlicher Entwicklung, um Frauen dabei zu unterstützen, ein positives Verhältnis zu Geld aufzubauen. Dabei geht es nicht nur um Zahlen, sondern vor allem um blockierende Glaubenssätze, Selbstwert und die eigene Energie im Umgang mit Einnahmen und Preisen. Durch ihren Podcast „Make her rich“, Programme und Content ermutigt sie dazu, Geld als natürlichen Bestandteil eines erfüllten Lebens zu verstehen und gelassen im Umgang damit zu werden.

NEUE STÄRKE IM NETZWERK

Neue Mitglieder unserer Helping Heels



„Ich bin **Stephanie Puck**, 33 Jahre alt, alleinerziehende Mama und Gründerin von VENI.VIDI.PRETTY. Mit meiner Werbeagentur begleite ich seit drei Jahren Unternehmen dabei, sichtbar zu werden – kreativ, klar und mit viel Gespür für Menschen und Ideen. Mein eigener Weg war geprägt von Herausforderungen, Neuanfängen und dem Mut, trotz schwieriger Erfahrungen weiterzugehen. Auch der Schritt von Österreich nach Deutschland war für mich ein großer Neuanfang. Gerade deshalb ist mein Engagement bei #SheDoesFuture und den Helping Heels für mich etwas sehr Persönliches: Ich weiß, wie wichtig Unterstützung sein kann, denn ich hätte sie mir damals selbst oft gewünscht.“



Phonphit Khonburee ist gelernte Erzieherin, Familienhelferin und ausgebildete Systemische Beraterin. Zurzeit zusätzlich in der Ausbildung zur Traumapädagogin.

Sie unterstützt Familien und Einzelpersonen durch Beratung, sowie durch ihre Tätigkeit in der ambulanten Familienhilfe.

Jetzt mitmachen:

Werde Teil der Helping Heels
und melde Dich unter:
helpingheels@shedoesfuture.org



NEU NEU NEU

Auf diese neuen Programme für unsere Mentorinnen, Unterstützerinnen und Berufstätigen dürft ihr Euch freuen:



Mentoring:

Es geht wieder weiter mit dem Mentoring in diesem Jahr!

Wer sich als Mentorin oder Mentee bewerben möchte, kann das unter diesem Link tun. Wir werden Euch weiterhin informiert halten, wenn der Start des Programmes im August näher rückt.

Es wird weiterhin zunächst ein Online-Format bleiben!



Wir bilden Dich aus:

Kursleitung DACH-weit für Empowerment-Kurse!

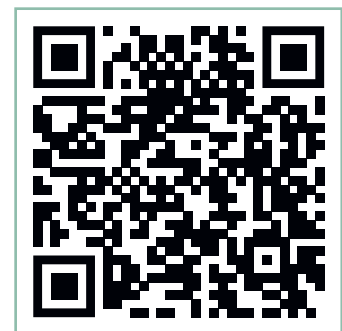
Wir bilden ab diesem Jahr Kursleitungen für Empowerment-Programme von #SheDoesFuture aus und Du kannst mit dabei sein.

Grundlegend sind für uns eine erste abgeschlossene Berufsausbildung, bzw. ein Studium, und erste Berufserfahrung. Lehr- und Vortragserfahrung sind hilfreich, keine Voraussetzung. Erfahrung in der Arbeit mit Jugendlichen ist ebenfalls von Vorteil, nicht verpflichtend.

Termine:

29.05. 12:00 Uhr

03.06. 19:00 Uhr



95,6%
... fühlen sich nach dem Mentoring selbstbewusster.

89,3%
... fühlen sich nach dem Mentoring beruflich besser vorbereitet.

86,7%
... fühlen sich gut bis sehr gut vorbereitet, zukünftige Ziele zu erreichen

MENTORING, DAS VERBINDET



Videodreh mit Kathi Uschmann

Gemeinsam mit Kathi Uschmann haben wir unser neues Video zum Thema Mentoring drehen können. Danke, Kathi, für die tolle Zusammenarbeit mit Dir! Mit dabei: Mentees und Mentorinnen aus unserem Programm, die teilweise #SheDoesFuture schon lange Jahre kennen und deren Weg wir schon über eine Zeit begleiten durften. Neugierig?

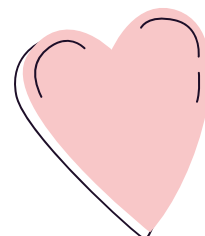
Dann schaut doch direkt mal rein.



Ein besonderer Dank an:

Zeinab
Sina
Emma
Anke
Tanja
Jana

DANKE



NEUE KURSLEITUNGEN



Liebe Mädels, liebe Eltern,

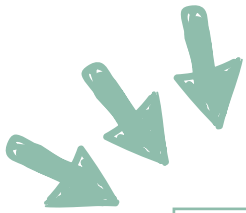
mein Name ist Claudia Heller. Ich bin 37 Jahre alt, Mutter einer 10-jährigen Tochter und wohne mit meiner Familie in Bad Oeynhausen. Als staatlich anerkannte Erzieherin, mit 17-jähriger Berufserfahrung, habe ich schon viele Kinder im Alter von 2-10 Jahren in Kitas und Grundschulen beim Wachsen begleitet. In meiner Freizeit verbringe ich gerne Zeit in der Natur, mache gerne Ausflüge mit meinen Liebsten, mag gerne verschiedenste Karte- und Gesellschaftsspiele und verbringe sehr gerne Zeit in meinem kreativen Kunstzimmer. Deshalb freue ich mich sehr im Make hers Kurs mit den Mädchen Neues auszuprobieren, ihre Ideen mit Stift, Pinsel, Hammer und ähnlichem Werkzeug und Material kreativ und handwerklich umzusetzen. Ich möchte ihnen die Möglichkeiten geben, sich frei nach ihren Visionen zu entfalten.

Mir ist es ein großes Anliegen, Mädchen und junge Frauen in ihrem Tun, Handeln und Sein zu bestärken, ihnen Freude am kreativen Ausleben zu vermitteln, sie mit in die Projekte einzubeziehen, ihre Selbstständigkeit, Motivation und Verantwortung zu fördern und ihnen ein gutes Gefühl zu vermitteln.



Hallo. Mein Name ist Tatjana. Ich bin 38 Jahre alt, verheiratet, habe drei Kinder und einen adoptierten Neffen. Meine Familie und ich sind 2024 aus der Ukraine gekommen. In meiner Heimat habe ich Keramik in meinem eigenen Studio unterrichtet. In Odessa, meiner Heimatstadt in der Ukraine, habe ich studiert, mich dann für Innenarchitektur entschieden und schließlich meine wahre Berufung gefunden: die Kunstkeramik. Ich habe mich mit Inneneinrichtung beschäftigt. Mein ganzes Leben lang habe ich gelernt, mit verschiedenen Materialien zu arbeiten, und möchte diese Erfahrung gerne mit anderen Mädchen teilen. Ich freue mich sehr, nun im Kurs „Make Hers“ mit Mädchen zu arbeiten. Ich plane, hier in Deutschland eine Lehrerausbildung zu machen und verbessere ständig mein Deutsch. Die Arbeit mit Mädchen macht mir große Freude, da sie offen für Neues sind, daran interessiert, neue Fähigkeiten zu erlernen und kreativ zu sein.

UNSERE PROGRAMME



Hier entdecken Kinder und Jugendliche Handwerk, Technik und IT ganz praktisch. Sie lernen regionale Unternehmen kennen und erweitern spielerisch ihre Fähigkeiten.

Explorer (8–13 Jahre): mittwochs, 17–19 Uhr

Next Level (ab 14 Jahren): dienstags, 17–19 Uhr

In Kooperation mit der Hive-Zukunftswerkstatt:

www.tueftlers.de



MakeHers

Bei MakeHers treffen sich Mädchen ab 8 Jahren, um gemeinsam kreativ zu werden und ihrer Fantasie freien Lauf zu lassen.

Ab 8 Jahren jeden Dienstag, 17-19 Uhr



GirlzVoice

Bei GirlzVoice treffen sich unsere älteren Mädchen im Alter von 12 bis 15 Jahren. Gemeinsam wird gekocht, geredet und gebastelt. Das Programm entscheiden unsere Teilnehmerinnen hier gemeinsam mit der Kursleitung.

Jeden Dienstag, 17-18 Uhr

Mehr Informationen und Anmeldung zum Reinschnuppern unter:
www.shedoesfuture.org

UNSERE PROGRAMME



GirlzTalk

Der Wohlfühlort für alle Mädchen ab 16 Jahren. Der GirlzTalk ist der Space, den unsere Teilnehmerinnen mit den Themen gestalten, die ihnen wichtig sind. Ausflüge, gemeinsames Kochen und Backen und Workshops stehen hier auf der Tagesordnung.

Jeden Montag, 17-19 Uhr



Unsere Ferienwoche – Anmeldungen laufen

SUMMER SCH[♥]OL

Deine Woche rund um Selbstwert, Kreativität, Handwerk, Bewegung, IT und vielem mehr. Gemeinsam Vorbilder kennenlernen, Spaß haben und Gemeinschaft erleben. Jeden Tag gestalten wir ein buntes Programm.

Summer School 2026

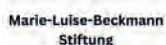
17.08.2026 – 21.08.2026, ganztags

5 Tage | 35 Plätze | Jede Menge Spaß

Dieses Programm wird
unterstützt von:



Highlights aus den letzten Jahren:



Mit
Zuversicht
voranzugehen.
Gemeinsam
Zukunft
gestalten.